

HEIMATBLATT



„OBERE FREIBERGER MULDE“

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle 32. Jahrgang | Ausgabe 8 | 31. Juli 2024

BADFEST

Ökobad Rechenberg

Samstag | 10. August 2024



Beginn: 18.00 Uhr
mit Grillspezialitäten der Fleischerei Fischer

Ab 20.00 Uhr Disco mit DJ Neumix 

Ab 21.00 Uhr Nachtbaden (unter Flutlicht)

Ökobad Rechenberg



Einladung

zum Vereinsfest der SG-Holzgau

24.08.2024 ab 17 Uhr am Jugendclub Holzgau
Imbiss & Getränkeangebot
Spiel- & Sport für Groß und Klein. Leitergolf, Slackline, T-Wall,
Skimatte...

Musik & Tanz mit DJ Jan
Die Einladung richtet sich an Vereinsmitglieder, incl. der Eltern und
Geschwisterkinder, Kampfrichter, Unterstützer und Interessierte
Alle sind willkommen

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
30. August 2024**

**Redaktionsschluss:
16. August 2024**

■ Impressum

Amtsblatt der Gemeinde

Rechenberg-Bienenmühle –

Heimatblatt Obere Freiberger Mulde

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Rechenberg-Bienenmühle, An der Schanze 1,

09623 Rechenberg-Bienenmühle,

Telefon 037327 833090, Fax 037327/1225.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Michael Funke, Bürgermeister

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge und Anzeigen zeichnet der jeweilige Verfasser selbst verantwortlich. Übergebene Beiträge können redaktionell überarbeitet werden. Für übergebene Beiträge bzw. Vorlagen wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:

RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,

Gottfried-Schenker-Straße 1,

09244 Lichtenau/OT Ottendorf,

Telefon 037208/876-0,

Fax 037208/ 876-298,

E-Mail: info@riedel-verlag.de.

Verteilung:

Die Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1.130 Haushalte. Das Amtsblatt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle erscheint in einer Auflage von 1300 und liegt an den Auslagestellen im Gemeindegebiet zur kostenfreien Mitnahme aus.

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024.

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037327/833090
 Fax: 037327/1225
 Internet: www.gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de
 E-Mail: mail@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Öffnungszeiten

Verwaltung	Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
	Dienstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
	Freitag	geschlossen
Fremdenverkehrsamt	Montag bis Donnerstag	09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr
	Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister: jeden Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach vorheriger Absprache möglich

Ihre Ansprechpartner

Amt/Bereich	Name	Zimmer	Durchwahl
Bürgermeister	Michael Funke sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	103	83309-0
Sekretariat	Jessica Marquardt sekretariat@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	102	83309-0
Bauamt	Mandy Irmscher bauamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	104	83309-3
Gewerbe	Claudia Kaden gewerbeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	105	83309-4
Einwohnermeldeamt	Veronika Sobotta einwohnermeldeamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	106	83309-5
Hauptamt/Bauamt	Thomas Drechsel hauptamt@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	112	83309-1
Kämmerei	Andrea Göhler kaemmerei@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	109	83309-7
Kasse	Denise Meyer kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de	108	83309-6
Fremdenverkehrsamt	Cornelia Kusche info@fva-holzhaus.de	107	83309-8
Standesamt	über Stadtverwaltung Frauenstein E-Mail: standesamt@frauenstein.com		Tel. 037326/83816

Informationen des Bürgermeisters

■ Zwischenstand zur Entwicklungsfläche im Ortskern Rechenberg! (ehemals Gasthof Bergland)

Als ich für die April-Ausgabe unseres Heimatblattes den Artikel zum verfallenen, ehemaligen Gasthof Bergland verfasst habe, hätte ich niemals gedacht, wie schnell und zielstrebig der Eigentümer des Grundstücks seinen Plan umsetzen würde. Ich rechnete damals mit ca. 6 Monaten für dieses Vorhaben. Vom Beginn des Abrisses dieser riesigen, maroden und einsturzgefährdeten Immobilie bis hin zur Entsorgung der gigantischen Abbruchmassen dauerte das Projekt gerade einmal etwas mehr als 3 Monate. Dabei nahmen die Bauschuttproben und der Bescheid zu so genannten Ökopunkten (Renaturierung) mehr als 6 Wochen in Anspruch.

Hauptanteil an dieser schnellen Umsetzung hatte vor allem Baggerführer Toni Krebs aus Clausnitz, der tagein, tagaus mit Um- und Weitsicht einen super Job gemacht hat. Da ich aus meinem Bürofenster den Bauablauf direkt beobachten konnte, darf ich mir diese Einschätzung erlauben. Nachdem der Abriss schon so schnell von der Hand ging, konnte der Abtransport ebenso zügig umgesetzt werden.

Der Bauschutt wurde in eine zugelassene Anlage gebracht und nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz entsprechend verwertet. Das alte Bauholz wurde entsorgt und der Stahl- und Metallschrott zu einem Schrotthändler gebracht. Mich haben die Zielstrebigkeit, die Schnelligkeit sowie der unbedingte Erfolgswille des Eigentümers sehr beeindruckt.

Im August ist geplant, die gesamte Fläche mit Boden aufzufüllen und einzusäen sowie ab Herbst mit den Pflanzungen der Bäume und Sträucher zu beginnen. Der Pflanzplan wird eng mit der Unteren Naturschutzbehörde und der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle abgestimmt, um späteren Entwicklungen der Fläche nicht im Wege zu stehen.

Auf diesem Wege noch einmal ein RIESEN-DANKESCHÖN an den Grundstückseigentümer für seinen unglaublichen Mut und seine Ausdauer, diese Maßnahme zu stemmen.

Die Frage: Was wäre gewesen, wenn ..., muss in diesem Fall erlaubt sein. Wahrscheinlich hätten wir in 10 Jahren mitten im historischen Ortskern von Rechenberg einen eingefallenen Schandfleck, der eine große Gefahr für die Menschen, die Umwelt und nicht zuletzt für das An- und Aussehen unserer Gemeinde darstellen würde, stehen gehabt.

Nach der Fertigstellung bekommen wir vom Eigentümer die gesamten Schutt mengen dieser Maßnahme zugearbeitet und werden selbstverständlich wieder darüber berichten.

*Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere;
doch wir betrachten oft so lange die geschlossene Tür,
dass wir diejenige übersehen, die sich für uns geöffnet hat.*

Helen Keller, taubblinde Schriftstellerin



Service

Störungsnummern (kostenfrei)
Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr



MITNETZ STROM 0800 2 30 50 70

Unter www.stromausfall.de können Störungen online gemeldet werden.

Unter www.mitnetz.de/stromausfall besteht die Möglichkeit anhand der Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Deutsches Rotes Kreuz 

DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:

Tel.: 037327/83498 | Fax: 037327/83499

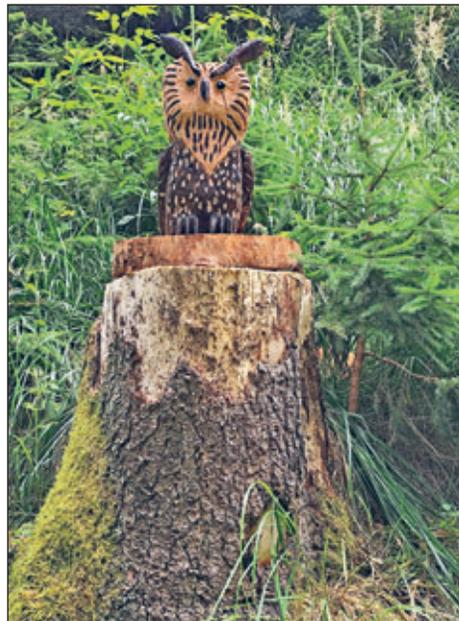
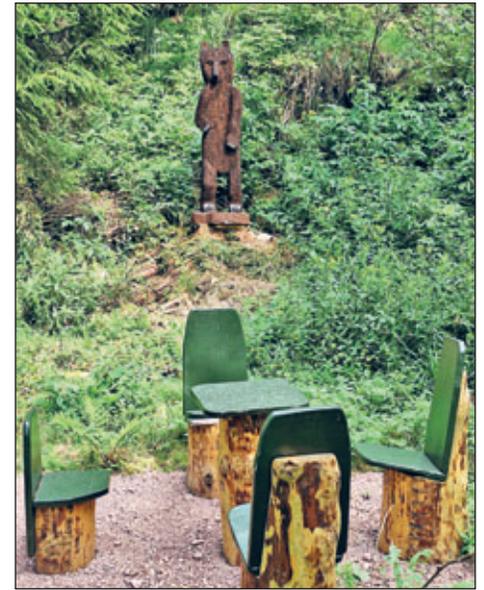
Informationen des Bürgermeisters

■ Augen auf in Wald und Flur!

Wer aufmerksam in unserem schönen Ort und seiner Umgebung unterwegs ist, dem sind bestimmt schon die tollen „Bilder und Figuren“ am Wegesrand aufgefallen. Zum Beispiel hat Frank Mende aus Clausnitz am Weg „Am Kunstschacht“, gleich oberhalb des Pfarrhauses und an einem der Lieblingsplätze des Bürgermeisters, einen tollen Bilderrahmen mit historischer Postkarte aufgebaut. Sogar für ein „Gipfelbuch“ hat der Platz noch gereicht. Ein wunderschönes Foto-Motiv mit der Clausnitzer Kirche im Hintergrund.

Auf dem Muldenweg nach dem Ortsausgang Holzau in Richtung Altenberg haben sich zwei weitere „Künstler“ aus unserer Gemeinde „ausgetobt“. Falk Meyer und Christian Hoyer schufen hier in den letzten Monaten mit Kettensägen geschnitzte Tiere, eine Sitzgruppe zum Verweilen sowie eine Wasserlaufbahn mit Wasserrad und allerlei Anbauten.

Ich möchte mich ganz herzlich bei den drei „Künstlern“ aus Clausnitz und Holzau bedanken und hoffe auf weitere gute Ideen. Ganz toll, vielen Dank. „Im Leben sind es oft die kleinen Dinge, die uns die größte Freude bereiten“



■ Ein farbenfroher Schulhof!

In liebevoller Kleinarbeit haben die Bauhof-Jungs in den letzten Wochen und an den vielen Regentagen farbenfrohe Sitzgelegenheiten für die Grundschüler entworfen, gestrichen und zusammengebaut. Voller Freude nahm die Schulleiterin, Fr. Butz, kurz vor Beginn des neuen Schuljahres die Bänke entgegen. Nach den Worten von Birgit Butz werden die Schul- und Hortkinder die Bänke vom ersten Tag an in „Beschlag“ nehmen.

Ein großes Dankeschön geht an Matthias Worm und sein Team für diese tolle Idee und die Umsetzung.



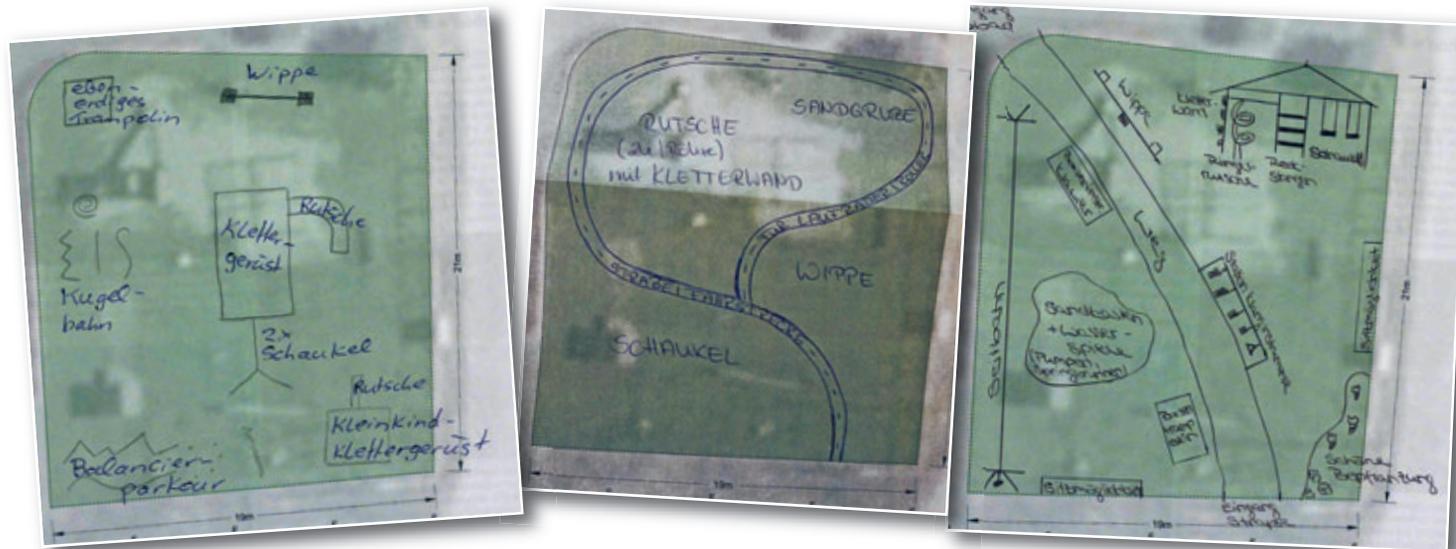
Informationen des Bürgermeisters

Was macht eigentlich ...

■ ... der alte Spielplatz in Rechenberg am Öko-Bad?

Im Februar-Amtsblatt startete der Bürgermeister einen Aufruf an alle Einwohner und Nutzer, sich mit Ideen an der Neugestaltung des verschlissenen Spielplatzes in Rechenberg zu beteiligen. Viele Ideen, vom geschriebenen Wort bis zu Skizzen und kleinen Zeichnungen (Beispiele siehe unten), gingen im Rathaus ein. **Dafür an alle ein großes Dankeschön.** Diese Ideen wurden mit einem Planungsbüro ausgewertet und auf Machbarkeit geprüft. Daraus entsteht ein Gestaltungsentwurf, der in einer der nächsten Sitzungen mit dem Gemeinderat be-

sprochen wird. Wenn dann die finalen Entscheidungen getroffen wurden, soll über eine Förderung die Spielplatzsanierung finanziert werden. Leider verschleißten zwei der alten Geräte immer mehr, so dass wir erwägen müssen, diese zu sperren. Aktuell sind wir mit einem Spielplatzbauer im Gespräch, mit welchem Aufwand diese Geräte vorübergehend repariert werden können.



■ Termin nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle findet am **3. September 2024** statt.



Amtliche Bekanntmachungen

Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahl 2024 Ein großes Dankeschön an alle Wahlhelfer

Am Sonntag, 9. Juni 2024 wurden neben dem Europäischen Parlament auch der Kreistag und der Gemeinderat gewählt.

Wegen der drei zum gleichen Termin stattfindenden Wahlen stellte dies einen großen Aufwand und an alle Beteiligten eine große Herausforderung dar – so dauerte die letzte Auswertung in unserer Gemeinde auch bis ca. 23.00 Uhr.

In den zwei Urnenwahlbezirken (Grundschule Clausnitz und Rathaus Rechenberg) und dem Briefwahlausschuss (Gemeindeverwaltung) mussten die Wahlhelfer den vorgeschriebenen Wahlablauf umsetzen, die Wahlergebnisse auszählen/feststellen und dokumentieren. Daneben war wieder, hier für die Gemeinderatswahl, ein Gemeindevwahlausschuss tätig.

Die Bürger machten von ihrem Wahlrecht überdurchschnittlich gut Gebrauch – die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde lag bei über 74 Prozent.

Es wird in der Tat immer schwieriger, ehrenamtlich tätige Wahlhelfer zu finden und so war es auch zu diesen Wahlen nicht einfach, Mitstreiter zu verpflichten. Da der Gemeinderat zu wählen war, dürfen auch die „alten“ und „neuen“ Gemeinderäte/ Kandidaten nicht im Wahllokal tätig werden, was die Angelegenheit noch schwieriger machte. Wegen dem gleichzeitig in Holzau stattfindenden Heimatfest fehlten auch speziell die jüngeren Helfer. Trotzdem konnte auch diese Wahl wieder durchgeführt werden – mit Ihrer Unterstützung.

Als nächster Wahltermin sei der 1. September 2024 benannt. Zu diesem Termin findet die Landtagswahl 2024 statt. Schön wäre es, auch an diesem Wahlsonntag wieder viele freiwillige Wahlhelfer zur Seite zu haben.

Abschließend möchte ich meine Anerkennung für Ihre Bereitschaft der Mitwirkung ausdrücken und Ihnen eine sehr gute Arbeit bescheinigen.

Im Namen der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle und auch von mir persönlich, als organisatorischer Leiter der Wahl: „HERZLICHEN DANK“!

Th. Drechsel, Leiter Hauptamt



Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2024

- Feststellung des Bestehens von Hinderungsgründen für die ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat
- Art der Wahl zur Bestellung des ersten und des zweiten Stellvertreters des Bürgermeisters
- Bestellung des ersten Stellvertreters des Bürgermeisters: GR Thomas Glöckner
- Bestellung des zweiten Stellvertreters des Bürgermeisters: GR Maren Lill
- Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- Kauf des privaten Flurstücks 144 Gem. Holzgau
- Verkauf von zwei Teilflächen der gemeindeeigenen Flurstücke 68/6 mit ca. 87 m² und 69/1 mit ca. 91 m² Gem. Clausnitz (Garagenkomplex Clausnitz Dorfplatz)
- Verkauf des gemeindeeigenen Flurstücks 131/4 Gem. Rechenberg-Bienenmühle mit 477 m² (Garagenkomplex zw. Mittelstraße und Freiburger Mulde)

■ Hinweis der Kasse!
Zahlungstermine für Steuern und Abgaben

Bitte denken Sie daran, dass **zum 15.08.2024** wieder wichtige Zahlungstermine anstehen.

Fällig werden

- die 3. Rate Grundsteuer
- die 3. Rate Vorauszahlung Gewerbesteuer
- Pachten

Alle Teilnehmer am Bankeinzugsverfahren müssen nichts weiter unternehmen.
 Sofern Sie der Gemeindeverwaltung noch kurzfristig eine Einzugsermächtigung erteilen möchten, wenden Sie sich an

Frau Meyer - 037327/833096
 kasse@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

Wir gratulieren

■ Geburtstags- und Ehejubiläen 

Die Gemeindeverwaltung Rechenberg-Bienenmühle gratuliert und wünscht beste Gesundheit Allen, die im August 2024 ein Geburtstags- oder Ehejubiläum begehen.
 Beachten Sie bitte, dass im Amtsblatt Geburtstage und Ehejubiläen nur von diesen Personen veröffentlicht werden, die in die Veröffentlichung ausdrücklich einwilligen. Die Einwilligung kann jederzeit erfolgen. Sie muss schriftlich abgegeben werden, mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift, Zweck (z.B. Veröffentlichung im Amtsblatt).

■ Geburtstage August 2024

Rechenberg-Bienenmühle		
Am 17.08.2024	Frau Christina Göpfert	79 Jahre
Clausnitz		
Am 31.08.2024	Herr Joachim Heber	86 Jahre

■ „Wilde Müllablagerungen“ – und einige Anmerkungen dazu:

Die Sauberkeit unserer Gemeinde ist uns ein großes Anliegen und kostet eine Menge öffentliches Geld – Ihr Geld. Trotzdem sind immer wieder s.g. wilde Müllablagerungen in unserer Gemeinde aufzufinden. Dies ist umso verständlicher, da die Entsorgung zu Lasten Aller geht und der Abfall auch zeitgemäß und ordentlich entsorgt werden kann. Wer seinen Abfall unerlaubt im Wald, in



der freien Landschaft, auf öffentlichen Straßen, Wegen oder Plätzen entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 10,00 bis 25.000,00 Euro geahndet werden kann. Die illegale Entsorgung von Müll und Abfällen aller Art ist umweltschädlich. Abfälle verunstaten

nicht nur die Landschaft, sondern belasten die Natur und stellen auch Gefahren für Menschen und Tiere dar. Ein derartig umweltfeindliches und gegenüber der Allgemeinheit rücksichtsloses Verhalten ist keinesfalls zu tolerieren.

Die Liste ist nicht abschließend, aber einige der „beliebten“ Ablagerungsorte sollen genannt werden: alle Glascontainerplätze, Garagenstandort Bienenmühle Alte Str., Clausnitz – Rachelstr., Wald- und Muldenparkplätze, Waldgebiet Klötzerberg, und viele andere mehr. Es ist verständlich, dass der/ die Verursacher ruhige Lage bevorzugen, wo sie sich unbeobachtet fühlen – zumindest das Unrechtsbewusstsein scheint zu funktionieren.

Es gibt in unserer Gemeinde auch keine „niemandem gehörenden Grundstücke“ wo man meint, seinen Müll entsorgen zu können! Mal anders herum betrachtet, wem gefällt es, wenn der Nachbar über Nacht mal eben den Müll abgeladen hat?

Auch unsere wenigen Gemeindearbeiter können sich sinnhaftere Aufgaben als Müllberäumung vorstellen und ihre Arbeitszeit für die vielen tatsächlich notwendigen Aufträge nutzen.

Bürger, die einen Umweltsünder bei der illegalen Entsorgung von Müll und Abfällen beobachten, sollten sich nicht scheuen, diesen bei Polizei und/ oder dem Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung zu melden.

Wir werden zukünftig – auch mit Einsatz von Videoüberwachung – bemüht sein, den einen oder anderen Verursacher zu ermitteln und zu bestrafen.

Es wird dringend um sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung gebeten – diese werden auf Wunsch anonym behandelt.

Ihr Ordnungsamt der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde

Rechenberg-Bienenmühle

wird in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 während der üblichen Dienststunden in der

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Zimmer 106
(nicht barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16. August 2024 bis 12.00 Uhr bei der

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Zimmer 106

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name
17 Mittelsachsen 1

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl

teilnehmen.

Amtliche Bekanntmachungen

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1 alle in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten

5.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

- a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2024) versäumt haben,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2024, 16.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheines und/oder für die Abholung des Wahlscheines mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages

Amtliche Bekanntmachungen

beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Herr Mike Böhm
Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen – KISA, Eilenburger Straße 1 a, 04317 Leipzig
datenschutz@gemeinde-rechenberg-bienenmuehle.de

4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin oder der Kreiswahlleiter

Herr Peter Schubert
Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Ort, Datum
Rechenberg-Bienenmühle, 31.07.2024

Gemeindeverwaltung

Funk



Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet die

Wahl zum 8. Sächsischen Landtag

statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	barrierefrei
570	Rechenberg-Bienenmühle mit OT Neuclausnitz und OT Holzhau	Rathaus (Ratssaal) An der Schanze 1 09623 Rechenberg-Bienenmühle	ja
571	OT Clausnitz	Grundschule Clausnitz Dorfstraße 52 09623 Rechenberg-Bienenmühle	nein
959	Briefwahlvorstand	Gemeindeverwaltung (Vorraum 1.OG) An der Schanze 1 09623 Rechenberg-Bienenmühle	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 22.07.2024 bis 11.08.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 17.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung (Vorraum 1.OG), An der Schanze 1, 09623 Rechenberg-Bienenmühle zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Amtliche Bekanntmachungen

Die Wählerin oder der Wähler gibt

ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab,

dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre oder seine Listenstimme in der Weise,

dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Rechenberg-Bienenmühle, 31.07.2024

Gemeindeverwaltung

Funk



Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Bereich Freiberg/Brand-Erbisdorf/Flöha

Sprechzeiten: sonnabends, sonn- und feiertags und Brückentage 09.00 bis 11.00 Uhr; Rufbereitschaft bis 07.00 Uhr am Folgetag.

■ Folgende Termine waren bei Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt:

03.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dipl.-Stom. Bodo Uhlig
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf, Hilbersdorf, Hüttensteig 38
Tel.: 03731-37007

04.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dr. med. dent. Sybill Matthes
09599 Freiberg, Am Seilerberg 2, Tel.: 03731-773488

10.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

BAG Dr. med. dent. Stefanie Riediger, Dr. med. Hans-Jochen Riediger
09599 Freiberg, Friedburger Str. 13, Tel.: 03731-34686

11.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dr. Katharina Kandt
09557 Flöha, Augustusburger Str. 60, Tel.: 03726-2938

17.-18.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Dr. med. dent. Christian-Helge Schreiber
09599 Freiberg, Bahnhofstr. 13, Tel.: 03731-2077630

24.-25.08.2024, 09:00 bis 11:00 Uhr

Praxis Susanne Seiffert
09599 Freiberg, Mönchsstr. 36, Tel.: 03731-33786

Termine auch auf der Internetseite der KZV Sachsen <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de> (dort sind die Dienste vier Wochen im Voraus einzusehen und gemeldete Änderungen aktuell eingestellt) oder unter Tel.: 0351/80 53-0.

Anzeige(n)

Informationen Dritter



Teilnehmergemeinschaft Nassau
Die Vorstandsvorsitzende

www.vlnsachsen.de/nassau

Flurbereinigung Nassau Einladung zur Teilnehmersammlung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Nassau lädt hiermit alle Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet zu einer **öffentlichen Teilnehmersammlung** ein.

Termin: Dienstag, den 27. August 2024

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Mehrzweckscheune Nassau
(gelegen nördlich des Abzweigs B 171 zur Rechenberger Straße)

Tagesordnung:

1. Stand des Verfahrens
2. Vorstellung des Maßnahmenkonzeptes
3. Finanzierung und Beiträge
4. Sonstiges und Allgemeine Aussprache

Döbeln, den 01. Juli 2024

gez.

Danielle Warstat

SCHULE MACHT BETRIEB
Deine
AUSBILDUNGSMESSE

17.08.24 MITTWEIDA
Sporthalle „Am Schwanenteich“ Mittweida 10 – 15 Uhr

24.08.24 FREIBERG
Deutsches Brennstoffinstitut Freiberg 10 – 15 Uhr

31.08.24 DÖBELN
Sport- und Freizeitzentrum „WeiWei“ Döbeln 10 – 15 Uhr

GIZEF
IHR
mitelsachsen
Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiberg
HÄNDLERKAMMER
SACHSEN
mitelsachsen

Informationen Dritter



Stellenausschreibung

12.07.2024

Die Gemeindeverwaltung Mulda/Sa. beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle unbefristet zu besetzen:

Fachbedienstete/r für Finanzwesen (m/w/d)

Aufgabengebiet:

- Leitung der Finanzverwaltung mit den allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten (Kämmerei, Steuern, Gebühren, Abgaben, Kasse, Vollstreckung) mit derzeit drei Mitarbeitern
- Beratung/Unterstützung des Bürgermeisters in Belangen allgemeiner Finanzverwaltung und ggf. Verhinderungsstellvertretung des Bürgermeisters
- Überwachung Haushalts- und Rechnungswesen inkl. Anlagenbuchhaltung, Kreditwirtschaft und Zahlungsverkehr, Steuern, Abgaben, Gebühren, Vollstreckung, Buchhaltung
- Haushalts- und Finanzplanung, Bewirtschaftung Ergebnis- und Finanzhaushalt, Budgetierung, Haushaltsüberwachung und -steuerung
- Erstellung Jahresabschlüsse /Halbjahresberichte
- Teilnahme an Gemeinderatssitzungen; Erstellung von Beschlussvorlagen und halbjährlicher Zwischenberichte
- Vermögensverwaltung, Schuldenmanagement, Finanzbuchhaltung, Finanzausgleich, Kassenprüfungen
- Umsetzung § 2 b Umsatzsteuergesetz
- Zuwendungen/Zuschüsse/Fördermittel inkl. Abrechnung

Weitere Aufgabenzuordnungen/-änderungen bleiben vorbehalten.

Wir erwarten:

- abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Hochschulausbildung (Dipl.-FH, Bachelor oder gleichwertiger Abschluss) oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst **und** eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder einer entsprechenden Funktion eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts
- ausgeprägtes Verständnis für kommunalpolitische Entscheidungsprozesse
- fundierte Rechts- und Fachkenntnisse im kommunalen Haushalts- und Verwaltungsrecht
- Gewissenhaftigkeit, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Kooperationsbereitschaft, vorurteilsfreie Analyse- und Urteilsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Führungskompetenz
- sehr gute EDV-Kenntnisse und Anwendung

Wir bieten:

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD-VKA nach Entgeltgruppe 11 bei entsprechender Qualifikation, sowie nach den tarifvertraglichen Sonderleistungen des öffentlichen Dienstes bei einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von **36 Stunden** mit Aussicht auf Vollbeschäftigung. Dabei erwartet Sie eine flexible Arbeitszeit, wodurch wir eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen. Sie können sich auf einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit hoher Selbstständigkeit freuen; einem Team, das Sie in der Startphase unterstützt und vertrauensvoll und wertschätzend mit Ihnen zusammenarbeitet sowie auf Weiterbildungsmöglichkeiten und Schulungen.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen - vorzugsweise per E-Mail - **bis einschließlich 16. August 2024** an:

Gemeindeverwaltung Mulda/Sa.
Bürgermeister
Hauptstraße 59
09619 Mulda/Sa.

oder

per Mail an personal@mulda.de mit dem Betreff - *Bewerbung Finanzwesen* - als ein komplettes PDF-Dokument im Anhang.

Fragen beantwortet Ihnen vorab gern Herr Wiezorek unter 037320/868-0. Wir bitten um Verständnis, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden können, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Hinweis: Mit der Abgabe der Bewerbung erteilen die Bewerber die Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung von personengebundenen Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens. Die Verarbeitung der erhobenen Daten erfolgt nach den Anforderungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

Informationen Dritter

■ Immer mehr Brände in Verwertungsanlage: Was können wir dagegen tun?

Batterien, Akkus, Feuerzeuge – das macht es für Recyclinganlagen/ Verwertungsanlagen so gefährlich



Ob kleine Defekte oder besondere thermische Belastungen wie Hitze oder Kälte – es gibt viele Ursachen dafür, dass Akkus sich innerhalb von Sekunden entzünden und der Brand nur schwer zu löschen ist.

Fakt ist: Werden Akkus oder Batterien nicht fachgerecht an den Handel oder an den Wertstoffhöfen abgegeben, sondern in den Müllbehältern entsorgt, wird es brandgefährlich für Menschen, Müllfahrzeuge und Verwertungsanlagen.

Immer öfter kommt es beispielsweise im Altpapier-Lager in Eilenburg zu Bränden. Diese hätten durch die richtige Entsorgung vermieden werden können. Die „singende“ Geburtstagskarte kann hierbei schon ein Auslöser sein.

In den Papieranlagen wird das gesammelte Papier in riesige Ballen gepresst. Dadurch erhitzen sich die Batterien und Akkus und lösen dadurch einen Brand aus. Auch können durch den Druck fehlgeorfene Feuerzeuge explodieren. Somit ist es umso wichtiger, vorher zu schauen: Was wird entsorgt? Muss es getrennt werden? In welche Behälter kommt es rein?

Nicht nur die Löscheinsätze, sondern auch die Ausfallzeiten der Anlage und die Reparaturen verursachen enorme Kosten, die jeder Mittelsachse über die Abfallgebühren mittragen muss. Dabei ist die richtige und kostenfreie Entsorgung von Akkus und Batterien über den Handel oder an fast allen Wertstoffhöfen im Landkreis, bis auf den Wertstoffhof in Brand-Erbisdorf OT Langenau, möglich. Nur über diese beiden Wege ist die sichere und fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung von den enthaltenen Schadstoffen und Wertstoffen in den Akkus und Batterien sichergestellt.

Bei der ordnungsgemäßen Entsorgung der Akkus geht es nicht nur um die Brandgefahr - sondern auch um die bedeutenden Rohstoffe in den Altakkus. In Batterien sind viele wertvolle Metalle enthalten, die aufbereitet werden können. Diese Rohstoffe sind wertvoll und werden im Material-Kreislauf benötigt.

Um eine Entzündung zu vermeiden, bitten wir, die Pole der Batterien und Akkus vor der Abgabe abzukleben, damit die Kontaktpunkte versiegelt sind.

Leere Feuerzeuge können zu Hause über den Restabfallbehälter entsorgt werden, volle hingegen müssen aufgrund der möglichen Explosionsgefahr bei der mobilen oder stationären Schadstoffsammlung abgegeben werden.

Durch die richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

Wer unsicher ist, welcher Abfall wie richtig entsorgt wird, kann sich gern telefonisch an die Abfallberatung der EKM unter 03731/2625-41/42 wenden.

Anzeige(n)

Müll

■ Mülltermine August 2024

Restmüll	07.08.2024	21.08.2024
Gelbe Tonne		
Für alle Ortsteile	14.08.2024	28.08.2024
Papiertonne		
Clausnitz/Neuclausnitz:	20.08.2024	
Rebie/Holzchau:	15.08.2024	



■ Giftfrei in den Herbst Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs



Ab dem 5. August 2024 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Herbsttour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

In der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle gibt es folgende Abgabetermine:

- am 14.08.2024 von 14.00 bis 15.00 Uhr bei den Wertstoffcontainern am Markt in Clausnitz
- am 28.08.2024 von 10.00 bis 10.45 Uhr auf dem Parkplatz FFW-Gerätehaus in Holzchau
- am 28.08.2024 von 11.00 bis 12.30 Uhr an der BayWa-Verkaufsstelle in Rechenberg-Bienenmühle.

Weitere Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher

vLeuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle

- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625-41 und -42.

Vorbereitungen Heimatfest 2025



Liebe Einwohnerinnen und liebe Einwohner von Rechenberg-Bienenmühle,

wir stecken voll in den Vorbereitungen unseres Heimatfestes!

Durch Heinz Lohse wird an einer umfangreichen Ausstellung gearbeitet, die in den ehemaligen Räumen der Sparkasse im Rathaus gezeigt wird.

Das Thema lautet: „Unbekanntes und Vergessenes zur Ortsgeschichte von Rechenberg-Bienenmühle“.

Für die nachfolgenden Themen bitten wir Sie um Ihre Hilfe und Unterstützung:

1. Auf der „Fichte“ an der Alten Straße befanden sich von etwa 1944-56 vier Holzbehelfshäuser. Wer kann sich noch daran erinnern und kann darüber etwas erzählen oder hat evtl. auch Fotografien?
2. Wir benötigen ebenfalls Informationen zur
 - Akkordeongruppe unter Leitung A. Plunert (Lehrer)
 - Laienspielgruppe unter Leitung H. Hartwig (Lehrer)
 - Tanzgruppe unter Leitung K. Richter (Lehrer)
3. Wer hat noch alte Andenkenartikel/Werbeartikel von unserem Ort wie Schmuckkästchen, Kaffeetassen, Vasen, Schlüsselhalter, Stocknägeln oder andere Dinge und würde diese für die Zeit der Ausstellung zur Verfügung stellen?
4. Wer hat noch Eintrittsplaketten oder Plakate früherer Feste und Veranstaltungen?
5. Wer hat selbstgedrehte Filme vom Ort?
6. Wer kann zur Belebung der Ausstellung Gegenstände zur Verfügung stellen, die in unserer Gemeinde hergestellt wurden oder typisch sind bzw. waren?

Wir suchen interessierte Helfer bei der Gestaltung, beim Aufbau und der Betreuung der Ausstellung. Jede helfende Hand ist willkommen! Setzen Sie sich bitte mit Heinz Lohse (Tel. 037327 9958 oder Mobil 0179 5348943) für Rücksprachen in Verbindung, um entsprechendes Bild-, Film- und Textmaterial (auch leihweise für Kopien) zur Verfügung zu stellen. Viele Dank im Voraus für Ihre Unterstützung!

Freundliche Grüße
Das Festkomitee

Kirchennachrichten



■ Veranstaltungen

Donnerstag, 01.08.2024		
14.15 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrhaus Cämmerswalde
Freitag, 02.08.2024		
20.00 Uhr	Taize-Andacht	Pfarrhaus Rechenberg
Sonntag, 04.08.2024 – 10. Sonntag nach Trinitatis		
08.30 Uhr	Predigtgottesdienst	Kirche Voigtsdorf mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	Kirche Cämmerswalde mit: Pfarrer Philipp Pohle
Mittwoch, 07.08.2024		
15.30 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Rauschenbach
Donnerstag, 08.08.2024		
14.00 Uhr	Großelternkreis	Pfarrhaus Voigtsdorf
14.15 Uhr	Seniorenkreis	Heimathaus Clausnitz
19.00 Uhr	Musikalische Abendandacht	Kirche Cämmerswalde
Sonntag, 11.08.2024 – 11. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	Familienkirche mit Segnung der Schulanfänger	Pfarrhaus Rechenberg
10.00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst	Kirche Dorfchemnitz mit: Gemeindepädagogin Andrea Schlesier
14.00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst	Kirche Sayda mit: Gemeindepädagogin Daniela Griesbach
Sonntag, 18.08.2024 – 12. Sonntag nach Trinitatis		
08.30 Uhr	Predigtgottesdienst	Kirche Clausnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
10.00 Uhr	Taufgottesdienst mit Abendmahl	Kirche Dorfchemnitz mit: Pfarrer Philipp Pohle
19.30 Uhr	Konzert mit Akustikgitarre mit Ladislav Pazdera	Pfarrhaus Rechenberg mit: Kantor Christian Domke
Donnerstag, 22.08.2024		
14.30 Uhr	Andacht	Tagespflege Friedebach
Sonntag, 25.08.2024 – 13. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	Gottesdienst zum Bergfest : zum Abschluss der Konfirmandenrüstzeit	Kirche Sayda
17.30 Uhr	Konzert Freiburger Bergsänger	Kirche Sayda mit: Kantor Christian Domke
Donnerstag, 29.08.2024		
14.15 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrhaus Rechenberg

Anzeige(n)

Ev.-Luth.-Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

www.kirchregion-kreuztanne.de

Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg

Dorfstraße 56, 09623 Clausnitz, Tel. 037327-7210; Fax: 833203;

E-Mail: kg.clausnitz@evlks.de, martinabreitkopf@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Montag 16:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter 037327-833204 bzw.

philipp.pohle@evlks.de

Neues aus den Vereinen

■ Die Liedtafel ist fertig und aufgebaut

Am Holzhauer Steinbruchweg steht seit Kurzem eine neue Tafel mit der Hymne auf Holzhau. Zum Dorffest im Juni haben wir dieses Lied alle gemeinsam gesungen. Der Heimatverein von Holzhau hatte zu dieser Zeit schon die Idee für diese Tafel in Arbeit. Durch die finanzielle Hilfe vom Hartmann Bau Neuclausnitz konnte die Idee verwirklicht werden. Vielen Dank für die Unterstützung. Der Standort ist sehr gut gewählt, denn wenn man vergleicht, kann man sehen, dass der Maler hier gestanden haben muss. Einfach toll.

Ingrid Meyer vom Heimatverein



Anzeige(n)

Neues aus den Vereinen

■ Regionaler Höhepunkt

Auch dieses Jahr machte sich ein Teil des SFCH auf nach Voigtsdorf. Am Sonntag, 21. Juli nahmen wir am traditionellen Umzug teil. Mystisch war unser Thema dieses Mal und Regina schaffte es wieder, tolle Kostüme zu nähen und rechtzeitig fertig zu stellen. Nicht Resi wurde mit dem Traktor abgeholt, sondern wir. Rico Knorr, unser treuer und zuverlässiger Fahrer brachte uns sicher ans Ziel und später wieder zurück nach Hause. Wenn auch die Temperaturen extrem waren, so blieb der Spaßfaktor nicht auf der Strecke. Flüssige Nahrung hatten wir reichlich dabei, auch Wasser. Die Stimmung war wie immer toll. Gute Laune ist bei uns ein Muss.

Bis zum nächsten Voigtsdorfer Vogelschießen. Wir sind dabei.

P.K.
(Skifaschingsclub Holzgau)

■ Wow! Was für ein tolles Event...

Vom 21.06. bis 23.06.2024 fand zum ersten Mal in Holzgau, im Rahmen der deutschlandweiten Deutschen Meisterschaft, auf dem Gelände vom Sportplatz die Qualifikation zur **Speedcarvingmeisterschaft 2024** statt. Ein Wochenende, das vom Lärm der Sägen, dem Staub vom Holz & Spaß dominiert wurde!!! 16 Teilnehmer, darunter 4 Frauen, gaben sich ein Stelldichein und schufen in kürzester Zeit wundervolle Skulpturen, die zur Versteigerung vor Ort freigegeben wurden.

Am Freitagabend war Start mit den Schallmeien und Spannbocksägen. Die entstandenen Exponate wurden während der Schlager-Party für einen guten Zweck versteigert. Der Erlös kam der Rechenberg-Bienenmühler Schule für zwei neue Bänke im Außenbereich, unserem Mehrgenerationen-Platz hier in Holzgau für die Erweiterung des Platzes sowie der Grundschule Clausnitz zugute.

Am Samstag folgten gleich 2 Schnellsägerunden, wirklich schnell, denn in ca. 40 Min. bzw. ca. 1h musste jeweils ein Objekt fertig sein!!! Gesägt, geschliffen, farblich gestaltet!

Auch am Sonntag gab es noch eine Speedcarvingrunde. Alle geschaffenen Objekte wurden mit Erfolg und zunehmend heißerer Stimme des Auktionators versteigert, denn schließlich haben die Teilnehmer sie aus gutem Grund erschaffen. Es ging immer um ihre Qualifikation für das **Finale am 19. & 20. Oktober 2024** in Lauchhammer... Dabei hatten sie keinen Einfluss auf das Ergebnis. Einzig und allein die Gebote zur Versteigerung bestimmten die Punktzahl. Es war wirklich eine Freude den Künstlern beim Sägen zuzuschauen und die Figuren (Eisvogel, Schlumpf, Eulen, Zwerge, Adler und vieles, vieles mehr) entstehen zu sehen. Danke an Alle, die dieses Event möglich gemacht haben. In erster Linie Mirko & Max Zimmermann mit dem gesamten Team und Freunden, dem Speedcarving-Team mit allen Helfern. Danke, dass Ihr unseren kleinen Ort so bereichert habt. Wir wünschen den Säge-Künstlern alles Gute und viel Erfolg für das Finale im Oktober.

Ingrid Meyer



Kultur und Sport

■ Freizeit- und Veranstaltungsangebote

■ Hinweis für Übernachtungsgäste:

In unserem Ski- und Wandergebiet gilt eine Satzung zur Erhebung einer Gästetaxe, die Sie bei Ihrem Gastgeber einsehen können. Die Gastgeber überreichen Ihnen gleich nach Ankunft und Anmeldung Ihre **Gästekarte**. Damit nutzen Sie bitte die zahlreichen **kostenlosen und/oder ermäßigten Angebote** hier vor Ort, in unseren Nachbargemeinden Sayda, Neuhausen, Frauenstein, Hermsdorf, Seiffen, Mulda, Lichtenberg sowie bei touristischen Anbietern in weiteren, am Projekt „Gästekarte Erzgebirge“ teilnehmenden Orten. **Inhaber der Gästekarte** können während ihres Aufenthaltes **kostenlos ausgewählte Busse und die Freiburger Eisenbahn** nutzen. Weitere Infos finden Sie hier: <https://www.fva-holzgau.de/gaestekarte.htm>

■ Veranstaltungen im August

Sonntag, 04. August 2024

10:00 Uhr Kräuterwanderung „Was wächst denn da?“

Kräuterfrau Ingrid Meyer vom Heimatverein Holzgau lädt Sie zu einer 2-3 km langen Wanderung über die Kräuterpflanzen ein. Anschließend stellen wir aus den frisch gesammelten Kräutern ein Produkt zum Mitnehmen her. Dauer ca. 3 Stunden, festes Schuhwerk wird empfohlen, Kosten 10 € pro Person

Start: Bücherbox im Unterdorf Holzgau, gegenüber Bergstraße 4 (Naturhotel Lindenhof) **Nur mit Voranmeldung!** Ingrid Meyer Tel. 037327 9511 oder 0176 77368817

Samstag, 10. August 2024

18:00 Uhr Badfest im Ökobad Rechenberg

mit Grillspezialitäten der Fleischerei Fischer

ab 20 Uhr Disco mit DJ Neumix

ab 21 Uhr Nachtbaden (unter Flutlicht)

Samstag, 17. August 2024

Bahnhoffest in Dubi

im Rahmen des „Jahres der Freiberger/Moldauer Eisenbahn“ anlässlich des 140-jährigen Jubiläums mit ganztägigem Programm wie Führungen, Ausstellung historischer Eisenbahn- u. Militärtechnik, Oldtimerwagen, Sommerkino, Kindervorstellungen u.v.m.

Das Bahnhoffest wird von weiteren Veranstaltungen

begleitet: *Wanderung durch das Erzgebirge – Moldava – Cinovec • Grenzbuchenfest Conovec • Ossegger Wallfahrt / Oseker Stadtfest 2024*

Alle Programme siehe Seite 21

Samstag, 17. August 2024

Kultursommer im Silberland

13-16 Uhr Workshop: Mixed Media unterwegs

Exkursion/Wanderung mit der Künstlerin Angelina Seibert im Wald von Trostgrund nach Holzgau. In der Natur gemeinsam kreativ werden: zeichnen, malen, collagieren und experimentieren vor Ort. **Anmeldung bis 04.08.2024** – Atelierartdass@gmail.com oder 0176-24590008

Treffpunkt: Atelier DASS, Alte Landstraße 3, 09623 Rechenberg-Bienenmühle – Eintritt frei, Spende für Kunstmaterialien

Sonntag, 18. August 2024

Auf nach Schlottwitz zur 1000-jährigen Eibe

mit Ingrid Meyer vom Heimatverein Holzgau

In Schlottwitz ist Sachsens einzig erhaltener Eibenwald mit fantastischen Aussichten Richtung Königstein. Anschließend gehen wir in den Steinbruch, um nach Achaten zu buddeln, Eintritt: 16,00 € p.P. – Wir bilden Fahrgemeinschaften, unbedingt festes und trittsicheres Schuhwerk tragen, Rucksackverpflegung, **Nur mit Voranmeldung!** 3,00 Euro pro Person
Telefon: 037327 9511 oder 0176 77368817

Start: 10:00 Bücherbox Unterdorf Holzgau, gegenüber Bergstraße 4 (Naturhotel Lindenhof)

Start: 11:00 Parkplatz am Spielplatz in Schlottwitz gegenüber Cunnersdorfer Str. 8

Kultur und Sport

Samstag, 24. August 2024

17:00 Uhr Vereinsfest der SG Holzgau

am Jugendclub/ Dorfmitte, Bergstraße Holzgau
Imbiss & Getränkeangebot, Spiel & Sport für Groß und Klein, Leitergolf, Slackline, T-wall, Skimatte ... Musik & Tanz mit DJ Jan
Die Einladung richtet sich an Vereinsmitglieder, incl. Eltern u. Geschwisterkinder, Kampfrichter, Unterstützer und Interessierte. Alle sind willkommen!

Samstag, 24. August 2024

18:00 Uhr Skatturnier im Ökobad Rechenberg

Anmeldung erwünscht unter Tel. 037327 9871

31.08. & 01.09.2024

9. Rechenberger Wildschweinschmaus

... mit Blasmusik und Kinderprogramm

Samstag, 31. August:

Ab 17:30 Uhr Festbetrieb, 18:30 Uhr Fackelumzug
20:00 Uhr Schalmeienkapelle Rehfeld 21:30 Uhr Disco

Sonntag, 01. September:

Ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit Rechenberger Festbier,
Spiel & Spaß für die kleinen Gäste (Ponyreiten, Hüpfburg u. Feuerwehr-
rundfahrten)
Ab 10:30 Uhr Zünftige Musik mit den **Cämmerswalder Blasmusikanten &**
leckerem **Wildschweinbraten**
11:00 Uhr **Schauübung** der Jugendfeuerwehr
14:00 Uhr **Kuchenbasar**
Festgelände am Feuerwehrgerätehaus Rechenberg, Muldentalstraße 87

■ Vorschau September

- **Sonntag, 01.09. 2024 – 9. Rechenberger Wildschweinschmaus**
- **Sonntag, 15.09.2024 – Wanderung „Warum ein Taufstein mitten im Wald von Neuhausen?“**

■ Weitere Freizeitangebote für Ihren Urlaubsaufenthalt:

■ Sächsisches Brauereimuseum Rechenberg

An der Schanze 3, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327-880-15
www.rechenberger.com/museumsbrauerei.html
Eine Erlebniswelt rund ums Bier
Führungen: Dienstag bis Samstag ab 10.00 Uhr bis min. 14.00 Uhr
Dauer Rundgang ca. 1 Stunde (Gruppen ab 10 Personen bitte vorreservieren)
Eintritt: Erwachsene 12,00 €, Kinder 4,00 €
Im Preis enthalten ist ein Getränk: 0,5 l Bier nach Wahl bzw. ein alkoholfreies Getränk. Brauerei-Ausschank „Schalander“ mit Rechenberger Bieren, alkoholfreien Getränken und kleinem Brotzeitangebot

■ Bergland-Museum

Hauptstraße 13, OT Clausnitz, 09623 Rechenberg-Bienenmühle
Ausstellung und Sammlungen vom Waldhufendorf Clausnitz
Museum: Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz (agr-ar-bergl-land-clausnitz.de)
Im 2019 eröffneten Museum auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Bergland wird der landwirtschaftliche Alltag aus früheren Zeiten durch eine umfangreiche Sammlung historischer Landmaschinen und Alltagsgegenstände erlebbar. Die Geschichte der Agrargenossenschaft Bergland wird durch eine Bilderausstellung präsentiert. **Ein Besuch lohnt sich!**
Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin unter:
Tel. 037327 83930 oder Mail: info@agr-ar-bergl-land-clausnitz.de

■ Hofladen und Schauanlage Speiseölpresse

Agrargenossenschaft Bergland Clausnitz, Hauptstraße 13, 09623 Rechenberg-Bienenmühle, Tel. 037327 83930, www.agrar-bergl-land-clausnitz.de
Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag 08.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Während der Öffnungszeiten unseres Hofladens sind interessierte Gäste herzlich willkommen, im Nebenraum die Funktionsweise einer **Speiseölpresse** kennen zu lernen. Eintritt erheben wir nicht, doch wir freuen uns darüber, wenn sich Gäste für die Herstellung regionale Öle und Produkte interessieren. Sollten Sie

die **Schauanlage** in einer größeren Gruppe besuchen wollen, bitten wir um Voranmeldung, damit wir Zeit für Sie haben. Rufen Sie an unter 037327 83930 oder mailen Sie an: info@agr-ar-bergl-land-clausnitz.de.

Gästekarte nicht vergessen → kostenfreier Eintritt in der Schauanlage und 5% Rabatt beim Einkauf im Hofladen!

... und hier noch ein besonderer **Hinweis**: Am Hofladen beginnen 3 GPS-Erlebnistouren (10 km, 14,8 km oder 19,3 km) **Bioenergie in Sachsen** (GPS-Tracks: www.biomasse-freiberg.de), entwickelt mit dem Verein „Sächsisches Netzwerk Biomasse e.V.“ Freiberg.

■ Heimathaus Clausnitz

Dorfstraße 53, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz,
Tel. 037327 7029

Öffnungszeiten: freitags und samstags 14.00 bis 17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 €

Gästekarte nicht vergessen → gegen Vorlage ist der Eintritt frei

Das Heimathaus kann auch für private Feierlichkeiten gegen Gebühr genutzt werden. Die Anmeldung bitte vorher schriftlich oder telefonisch an die Gemeindeverwaltung richten.

Wechselnde Ausstellungen machen das Heimathaus immer wieder zu einem Anziehungspunkt für interessierte Gäste, ganz gleich ob groß oder klein.

Das denkmalgeschützte Gebäude im Ortszentrum wurde 1805 erbaut, ist seit 1962 im Besitz der Gemeinde und wurde anlässlich der 800-Jahr-Feier des Ortes 2010 so richtig herausgeputzt.

Dauerausstellung: Heimatstube im 1. Stock → Eine „Reise in die Vergangenheit“ können Sie erleben bei einer Führung durch die historischen Räume und den Lebensalltag unserer Vorfahren z.T. bis 1880 zurückverfolgen in der Wasch- und Kleiderkammer, der Küche, in der Wohnstube mit Musikwinkel, dem Kinderzimmer und Hausflur, mit Spinnrad und Puppen aus allen Jahrzehnten.

Der Garten des Heimathauses ist ein Anziehungspunkt für Fußgänger, Gäste und Naturliebhaber. Dieses wunderschöne Ambiente lädt zum Verweilen oder einer kleinen Rast ein. Im Mittelpunkt steht die liebevoll gestaltete Blumen-Pyramide, ringsum gesäumt mit zahlreichen bäuerlichen Hausgegenständen. Der Garten ist bis in den Herbst hinein begehbar.

Aktuelle Ausstellung: In den musealen Räumlichkeiten zeigen Hobbymaler wunderschöne Bilder aus Natur und Landschaft.

Außerdem: Karin Wunderlich zeigt im Webstübchen die alte landwirtschaftliche Handarbeit des **Heu- und Strohwebens** der Bauersfrauen, zu den Öffnungszeiten.

Gleicher Ort, gleiche Zeit und ein Angebot an die Gäste des Hauses: **Kräuter- und Duft-säckchen** selbst stopfen mit Kräutern aus unserer Natur und der Kleingartenanlage.

Jeweils am 1. und 3. Donnerstag des Monats trifft sich die **Klöppelgruppe im Heimathaus** – herzlich willkommen sind Besucher, die diese filigrane Handarbeitskunst einmal sehen oder auch selbst ausprobieren möchten. Zubehör zum Lernen gibt es vor Ort.

Die Klöppelgruppe zeigt ihre filigranen Arbeiten in einer neuen Vitrinen-Ausstellung.

■ Nordic - Walking - Tour

unter fachlicher Anleitung jeden Mittwochvormittag (je nach Witterung u. Ab-sprache) ab Berghotel Talblick in Holzgau. Durchführung erfolgt ab 2 Teilnehmer zu je 10,00 € je Person - um **Anmeldung** wird gebeten unter 037327 838290 **Gästekarte nicht vergessen → 50 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr**
<https://www.talblick.de>

■ Skischule Holzgau

Muldentalstraße 58, 09623 Holzgau, Telefon 037327 83412 oder
Mobil 0152 2993 7924, www.skischule-holzgau.de.tl

Wenn kein Schnee liegt, lädt die Skischule Holzgau zu **geführten Wanderungen** mit Interessantem und Wissenswertem zu unserer heimatlichen Natur und Landschaft ein. Termin vereinbaren und es kann losgehen!

■ Outdoor-Ausrüstung & Skiverleih Holzgau DER RUCKSACHSE

(Outdoor-Ausrüstung für Trekking, Camping, Kletter- und Wintersport in Freiberg)
Axel Eilenberger, Siedlung Schwarzer Buschweg 17, OT Oberholzgau,
09623 Holzgau, Telefon 0162 7931000, info@der-rucksachse.de
www.der-rucksachse.de/verleih

Anlieferservice & Abholservice nach telefonischer Absprache

Kultur und Sport

■ **Führungen mit Heinz Lohse** durch den historischen Ortskern zum Thema **Auf den Spuren der Ritter, Flößer und Fischer von Rechenberg**. Bei schlechtem Wetter findet die Führung als Vortrag im Flößerhaus statt. Zur **Vereinbarung von Termin** und Treffpunkt bitte anrufen unter 037327 9958 oder 0179 534 8943 sowie Mail: HLohe4@gmx.de **Dauer:** bis zu 1,5 Stunden **Preis:** 2,50 € je Person, Kinder bis 10 Jahr frei

■ Ein Besuch der **Bowling- oder /und Kegelbahn im Hotel Lindenhof**, Bergstraße 4 im Ortsteil Holzgau vertreibt die Zeit bis zum nächsten Sonnenschein. **Anmeldung / Buchung** unter Tel.: 037327 820 **Gästekarte nicht vergessen → 10 % Rabatt auf die Bahnmiere**; Buchung der Dampf-, Kräuter- oder Trockensauna und Massagen für alle Gäste im Ort möglich; kostenlose Nutzung des Spielplatzes, der Kneippanlagen und Außenspiele im Außenbereich des Hotels <https://www.lindenhof-holzgau.de>

■ **Kremser-, Kutsch- und Schlittenfahrten Müller**
Dorfstraße 127, 09623 Rechenberg-Bienenmühle OT Clausnitz
Telefon: 037327 9424 oder 01520 8842972
E-Mail: katiagustin-mueller@gmx.de

■ **Kremserfahrten** durch den Ringelwald mit **Frank Bieber**, Hauptstraße 42 in 09544 Neuhausen OT Cämmerswalde, Tel.: 037327 7334 oder 0173 5612221

■ **Hausgemachte Pizza**
Gästekarte nicht vergessen → 10 bestellen und bezahlen – die 11. gibt es gratis bei Abholung im Gasthaus & Pension **Schweizerhof**, Hauptstraße 16 im OT Neuclausnitz. Tel.: 037327 1236

■ **Gästeführer im Einsatz**
Ob Sie als eine Wandergruppe unterwegs sein wollen, ein Reiseunternehmer sind oder individuell wandern möchten und einen Gästeführer brauchen – hier sind Ihre ausgebildeten Ansprechpartner vor Ort:

- Frau **Ingrid Meyer**, Wiesenweg 4, OT Holzgau, Tel. 037327 9511
- Herr **Lothar Wunderlich**, Cämmerswalder Str. 16, OT Clausnitz, Tel.: 037327 7029

■ **Bibliothek**
Die vielfältige Literatursammlung unserer Gemeindebibliothek steht allen Gästen und Einwohnern zum Stöbern und Ausleihen zur Verfügung. Die Ausleihe ist kostenlos.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 und 12:30 bis 14:00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeverwaltung, An der Schanze 1, Zimmer 107 (1.Etage)

09623 Rechenberg-Bienenmühle Telefon: 037327 833098

Änderungen seitens der Veranstalter möglich. Alle Angaben ohne Gewähr.

Anzeige(n)



AUF ZUM NASSAUERN!
VOM **16.08.** BIS **18.08.24**
40 JAHRE

Freitag, 16.08.24

- 17:00 Uhr Großer Spätwettkampf der Jugendfeuerwehr für Jung und Alt
- 18:00 Uhr Live-Musik mit der Schalmekapelle Rehfeld
- 19:00 Uhr Bieransich und Eröffnung durch Bürgermeister und Ortsvorsteher
- 21:00 Uhr Tanzvorführung der Nassauer Tanzbände im Festzelt
- 21:30 Uhr Taschenlampenwanderung - Treff vor dem Festzelt anschließend Lagerfeuer mit Knippelkuchen am Jugendclub
- 22:00 Uhr Tanz durch die Nacht vom Jugendclub im Festzelt mit **DI Handrix**

Samstag, 17.08.24

- 11:00 Uhr Markteröffnung
- 11:00 Uhr Fußballturnier 2. Kleinfeld Supercup u.a. mit Meinersdorf, Nassau, Hermsdorf, ...
- 15:00 Uhr Abholung unserer Schützenkönigin der Kinder 2023, Marie Glöckner Verkauf von Schutzkarten für 2024 bei Abholung
- 14:30 Uhr Vogelschießen mit Preisschießen & Königsschießen unserer Kinder Kuchenbasar und gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz
- 17:00 Uhr Jubiläumssession des "Wettbewerbs der Vereine", aber diesmal für Jeden
- 19:30 Uhr **Tanz und Freude im Festzelt** mit toller Live-Musik von der Band **Enjoyment**

Sonntag, 18.08.24

- 09:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt
- 09:30 Uhr Traktorparade durch den Ort (Start: Ökumühle)
- 10:00 Uhr Handwerkermarkt u. a. mit Sense dengen, Schafe scheeren, Brot backen, ...
- 10:30 Uhr Frühstücken mit den **"Fröhlichen Blasmusikanten Cämmerswalde"**
- 12:00 Uhr Abholung des Schützenkönigs von 2023, David Wolf, Mittagsangebot der Feuerwehr im Festzelt
- 14:00 Uhr Modellbahnausstellung in der ehemaligen Schule
- 14:30 Uhr Vogelschießen mit Preisschießen & Königsschießen sowie Kuchenbasar
- 15:00 Uhr Mänchenbühne für unsere Kinder in der Turnhalle
- 17:00 Uhr Gemütlicher Ausklang auf dem Festplatz mit Live-Musik von **Gerd & Joe**

www.nassau-im-erzgebirge.de



Rechenberger Wildschweinschmaus
... mit Blasmusik und Kinderprogramm
31.08./01.09. 2024

Programmauszug:

Samstag, den 31. August 2024

- Ab 17:30 Uhr Festbetrieb am Feuerwehrgerätehaus Rechenberg
- 18:30 Uhr Fackelumzug Treff an der Oberschule Re.-Bie.
- 20:00 Uhr Schalmekapelle Rehfeld-Zaunhaus
- 21:30 Uhr Disco für Jung und Alt

Sonntag, den 01. September 2024

- Ab 10:00 Uhr Frühstücken mit **Rechenberger Festbier** Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste (Ponyreiten, Hüpfburg und Feuerwehrfahrten)
- Ab 10:30 Uhr Zünftige Musik mit den **Cämmerswalder Blasmusikanten** & leckerem **Wildschweinbraten**
- 11:00 Uhr **Schauübung der Jugendfeuerwehr** Rechenberg-Bienenmühle
- 14:00 Uhr **Kuchenbasar**

Eintritt frei!

RECHENBERG Werbung - Grafik - Druck

Kultur und Sport

Kurort Seiffen / Neuhausen / Rechenberg-Bienenmühle / Mulda / Sayda / Dorfchemnitz / Lichtenberg

Neues aus dem Aktivland

Erzgebirge



Das Aktivland
 Von Bergstädten und Waldhufendörfern erzählen die Geschichten der Städte und Gemeinden im erzgebirgischen Aktivland bis heute. Vielseitige Ausflugsziele und naturnahe Erlebnisse sowie malerische Landschaften und traditionelle Handwerksgeschäfte sind in den Orten zu finden und laden Besucher ein, den besonderen Charme der einzigartigen Region im Herzen des Erzgebirges zu erleben.



Urlaub im Aktivland Erzgebirge können mit Ihrer Gästekarte Bus & Bahn in der Region kostenlos nutzen

Veranstaltungstipps im August

Jeden Samstag 17.00 Uhr Sommermusik in der Bergkirche Seiffen

03.-04.08. - 32. Erzgebirgs-Bike-Marathon

Kids, Youth & Family Day in Seiffen



10.08., 16.00 Uhr - Tag der offenen Tür

Feuerwehr Zethau



10.08., 18.00 Uhr Badfest Ökobad Rechenberg - ab 20.00 Uhr Disco mit DJ Neumix, ab 21.00 Uhr Nachtbaden (Flutlicht)

10.+11.08. - 15. Sommerfest der Feuerwehr Weigmannsdorf-Müdisdorf

Samstag: 14.00 Uhr Eröffnung *** 15.00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung *** 16.00 Uhr Schauübung Jugendfeuerwehr
Nachmittags: Vorstellung und Technikschaу des Malteser Rettungsdienstes sowie der Drohnenstaffel der Feuerwehr Oederan
 19.30 Uhr Musik am Lagerfeuer / **Sonntag:** 10.00 Uhr Frühschoppen mit den Heidelbachtal-Musikanten

Beide Tage: Vorfürhungen, Löschangriffsübungen, Hüpfburgen, Rutsche, Tombola, Riesenbierkastenpuzzle, Kletterstange, ...

15.08. bis 18.08. - 24. Goldwingtreffen auf dem Gelände des Waldgasthofes Bad Einsiedel mit Festzelt, DJ, geführten Touren und Händlermeile sowie Abendprogramm und Pokalverleihung, Badstraße 1, Seiffen, www.gwst-sachsen.de

17.08.-18.08 - Rollski erster Start zur Deutschen Meisterschaft

Tourenverlauf über Tschechien: Janov Mnisek

17.08.-18.08 - Wildsbachfest auf dem Festplatz an der Feuerwehr Oberseiffenbach

19.08. bis 21.08., 10-17.00 Uhr - Klöppelkurs im Hotel „Zum Einsiedler“, Deutschneudorf



23.08., 19.30 Uhr - Ludwig Müller singt Reinhard May
 Brettmühle Mulda - 037320 8670

22.08.-25.08 - 53. Bergfest Sayda und 130 Jahre Wasserturm

Donnerstag: 18.00 Uhr Eröffnung / **Freitag:** 15.00 Uhr Kindernachmittag mit Clown Charlotta und „Ballonmodellage“, 17.30 Uhr 45. Fußballstadtmeisterschaft, 22.00 Uhr Große DJ-Party mit DJ Alex-feel-music, U-Beats sowie DJ AgeDee und DJ Marix im Festzelt / **Sonnabend:** ab 7.00 Uhr Wanderung rund um die Bergstadt, 10-16.00 Uhr das Heimatmuseum lädt ein, bis 10.00 Uhr Eintreffen der Oldtimerfahrzeuge zum 22. Oldtimertreffen & Ausstellung des Kleintierzuchtvereins, 13.00 Uhr Oldtimerfahrt rund um Sayda, ab 14.00 Uhr Live-Musik, 14-17.00 Uhr Flohmarkt, ab 20.00 Uhr Tanz- und Partyabend mit dem bekannten Duo „Zwei wie Eins“ und Rico’s Music Truck / **Sonntag:** 10-17.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt, 11-12.00 Uhr Lieder und volkstümliche Weisen mit Posaunenchor, anssl. Kirchenführungen und Turmbesteigungen, 13-17.00 Uhr Musik, Sport und Tanz mit „de Bornisseln“, Rope Skipping von „The Saxon Kangaroos“ sowie den Saydaer Tanzgruppen und als Höhepunkt eine Roland Kaiser Double Show, 17.30 Uhr Konzert in der Saydaer Kirche mit den „Freiberger Bergsängern“, 19.00 Uhr Fackelumzug, Höhenfeuer und Würstchen grillen, anssl. Abschlusskonzert mit den „Friedebacher Feuerwehrmusikanten“, 22.00 Uhr Abschlussfeuerwerk



23.08. - 20.00 Uhr Freiluftkino mit dem Film

„Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war.“ im Freilichtmuseum Seiffen (Einlass 18.00 Uhr) mit Speisen und Getränken, Eintritt 5,00€, bis 16 Jahre 3,00€

31.08., 14.00 Uhr - Fliegerstammtisch in der Gaststätte am Flugzeug, Cämmerswalde

31.08., 14-18.00 Uhr - Erlebnisbad Mulda:

14-18.00 Uhr Kinderfest * 21.00 Uhr - Clubmeeting Open Air meets Erlebnisbad Mulda** mit DJ LeMore (90er & die besten Tunes von heute)

31.08.+01.09. Rechenberger Wildschweinschmaus

Sa.: 18.30 Fackelumzug, 20.00 Schalmeien, 21.30 Disco, **So.:** 10.00 Frühschoppen, 11.00 Schauübung Jugendfeuerwehr

Zum Nachbarn nach Tschechien geschaut

Exklusives Konzert in der Kirche der Unbefleckten Empfängnis Mariä in Dubí am Donnerstag, dem 29. August 2024 um 20.00 Uhr

Bei Versammlungen, bei denen die Musik im Vordergrund steht, gibt es sicherlich Kompositionen von Komponisten, deren Namen den Zuhörern bekannt vorkommen. Nicht so bei unserem Konzert im August. Hier werden wir Kompositionen hören, die der Zuhörer sonst nirgends zu hören bekommt, nämlich Kompositionen aus der Feder von einheimischen und nicht so sicheren Autoren, aber auch von solchen, die heute glücklicherweise noch leben und schaffen, wie Jan Zástěra, Matouš Pavlis oder, in der Premiere, Ahmad Hammad.

Sie finden die Kirche im venezianischen neugotischen Baustil auf der Hauptstraße Zinnwald-Teplitz. Einlass ab 19:30 Uhr. Dauer des Konzerts: ca. 1 Stunde. Eintritt ist frei.

Für die sächsischen Besucher wird ein „Lückenschluss-Bus“ von Rechenberg-Bienenmühle eingesetzt. Kostenbeitrag (Hin- und Rückfahrt): 5 Euro / Person. Für den Bustransfer bitten wir um eine Anmeldung. Ihr Ansprechpartner: Herr Heinz Lohse, E-Mail: redaktion@erzgebirgs-zeitung.de; Telefonnummer: +49 (0)179 5348943.

Es laden Sie ein: Die Stadt Dubí • Teplický spolek / Teplitzer Verein • Teplitz-Schönau Freundeskreis e.V. München • Collegium hortense, Teplice



JAHR DER MOLDAUER /FREIBERGER EISENBAHN

Jubiläum 140 Jahre Fertigstellung und Inbetriebnahme der Bahnstrecke Freiberg – Holzgau – Moldava – Most / Teplice



Bahnhoffest in Dubí | 17. August 2024

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des „Jahres der Freiburger/Moldauer Eisenbahn“ statt. Mit der Veranstaltung wird auch das 30jährige Jubiläum der Wiederherstellung der grenzüberschreitenden Busverbindung Teplice – Činovec – Dresden begangen.

Rahmenprogramm:

- Ganztägiges Programm für Kinder und Erwachsene
- Führungen durch den historischen Bahnhof Eisenbahntechnik
- Historisches Militärtechnik
- Oldtimer-Wagen
- Ganztägiges Musikprogramm
- Kindervorstellungen
- Attraktionen für Kinder
- Sommerkino
- Informationsstand des Verkehrsverbundes der Region Ústí
- Informationsstand der Freiburger Eisenbahngesellschaft mbH
- Informationsstand der Preßnitztalbahn (IG Preßnitztalbahn)
- Informationsstand der Erzgebirgs-Zeitung
- Sonderschalter der Tschechischen Post mit einem Sonderstempel „Die Moldauer Bahn lebt!“
- Präsentation des Jubiläumstellers des tschechischen Porzellans Dubí mit dem Motiv „Bahnhof Dubí“
- Traditionelle und nicht-traditionelle Imbissangebote den ganzen Tag über

Beförderung:

- Auf der Bahn Strecke Moldava – Dubí – Osek město – Most und zurück wird es neben den regulären Zügen auch die Möglichkeit geben, Sonderzüge mit historischen Triebwagen zu nutzen.
- Auf der Straße Zinnwald/Činovec – Dubí – Teplice wird ein historischer Bus Škoda RTO verkehren

Weitere Informationen zum Veranstaltungsort:

- **Bahnhof Dubí (Eichwald) – Ausstellung zur Eisenbahn**
Bahnhof Dubí (Eichwald), der 2015 zum Motiv der tschechischen Briefmarke „130 Jahre Moldauer Eisenbahn“ wurde, kann jederzeit während der Anwesenheit der Eigentümer des Bahnhofes oder nach vorheriger Absprache besichtigt werden. Bei Ihrem Besuch des Bahnhofes Dubí können sich Eisenbahnfans in frühere Zeiten zurückversetzen lassen und das Verkehrsamt, das die Geschichte der Verkehrsteuerung dokumentiert, das zeitgenössische Bahnhofsvorsteherbüro oder den historischen Fahrkartenschalter mit Gepäckaufbewahrung besichtigen. An Wochenenden und Feiertagen können die Fahrgäste in einem gemütlichen Wartezimmer im historische Stil auf ihren Zug warten. In der Exposition können Sie Postkarten und die Briefmarke der Tschechischen Post mit dem Motiv Bahnhof Dubí käuflich erwerben.

Das Bahnhoffest wird von weiteren Veranstaltungen begleitet:

Wanderung durch das Erzgebirge – Moldava – Činovec

Veranstalter: Destinační agentura Krušnohoří, z. s. (Destinationsagentur Erzgebirge)

Die dritte Wanderung der diesjährigen Reihe „Wandern durch das Erzgebirge“, organisiert von der Destinationsagentur Erzgebirge, findet auf der Trasse Moldava – Činovec – Moldava mit der Möglichkeit zum Besuch des Bahnhoffestes in Dubí statt.

Zeitplan der Veranstaltung:

9:00 Uhr – gemeinsame Abreise der Teilnehmer vom Bahnhof Moldava im Erzgebirge
11:30 Uhr – Ankunft in Činovec (Zinnwald)

ca. 12:00 Uhr in Činovec (Zinnwald) haben die Teilnehmer die Wahl zwischen zwei Optionen:

- Rückkehr zu Fuß zurück nach Moldava auf einer anderen Route oder
- Überfahrt mit einem historischen Škoda RTO-Bus von Činovec zum Bahnhoffest in Dubí; Möglichkeit der Rückfahrt nach Moldava mit dem Zug oder Abfahrt mit dem Zug in Richtung Most / Teplice – Ústí n. L. (der Transport wird am Tag des Festivals verstärkt, neben dem regulären Verkehr werden auch historische Sonderzüge eingesetzt).

Die Website des Veranstalters:

<https://www.krusnohory.cz/cs/aktualne/vychazky-skrunohorim-opet-probehnou-3718.html>

Grenzbuchfest Činovec

Veranstalter: Stadt Dubí / Stadt Altenberg

Das traditionelle grenzüberschreitende Treffen der Deutschen und Tschechen an der Landesgrenze Činovec (Zinnwald).

Auf der Straße Činovec – Dubí – Teplice wird ein historischer Bus Škoda RTO verkehren.

Ossegger Wallfahrt / Oseker Stadtfest 2024

Veranstalter: Stadt Osek

Eines der größten Stadtfeste in der Region Ústí mit einem ganztägigen Programm. Auf der Bahnstrecke Most – Osek město – Dubí – Moldava wird es die Möglichkeit geben, nicht nur reguläre Züge, sondern auch historische Sonderzüge zu nutzen.

Wer sich für Modellbahnen interessiert, kann in Osek u.a. die beliebte traditionelle Ausstellung des Modelleisenbahnclubs „Moldavaček“ im Oseker Haus der Kinder und Jugendlichen (Dolnonádražní-Stráň 269) besuchen, das sich direkt neben dem Hauptvergnügungsviertel befindet.

Interreg



Kofinanziert von der Europäischen Union Spolufinancováno Evropskou unií

EUROREGION ELBE LABE



Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko